

Video-Thema - Manuskript

Gefahrlos auf Corona testen

Damit Patienten kein Wartezimmer mehr betreten müssen, testet man sie in Berlin am Fenster einer Praxis auf das Corona-Virus. Der leitenden Ärztin Sibylle Katzenstein reicht das aber nicht: Sie wünscht sich Tests, die sich jeder selbst in der Apotheke abholen kann. Inzwischen wächst und wächst die Menschenschlange vor ihrer Praxis. Sie und alle anderen haben einen schwierigen Winter vor sich.

Manuskript

SPRECHERIN:

Sie wird immer länger – die Schlange vor dieser Corona-**Schwerpunkt**-Praxis in Berlin. Getestet wird direkt am Fenster – ohne, dass man vorher in einem Wartezimmer sitzen oder einen Termin **ausmachen** muss.

ANNA (Patientin):

Es ist wirklich eine gute **Option**, und es dauert nicht so lange. Es ist vielleicht auch ein bisschen sicherer, als in einem Krankenhaus in einem engen Raum zu sitzen mit anderen kranken Patienten. Hier tragen alle **Maske**, und getestet wird nur durch das Fenster. Es ist wirklich gut.

SPRECHERIN:

Allgemeinmedizinerin Sibylle Katzenstein leitet die Praxis. Sie bereitet sich auf einen harten Corona-Winter vor – mit noch viel mehr Patienten.

SIBYLLE KATZENSTEIN (Ärztin):

Also, ich will **den Teufel** nicht **an die Wand malen**. Aber ich bin... also die Zahlen steigen ganz **eindeutig**, ja. Also, man will ja auf jeden Fall den **Lockdown** verhindern, man will verhindern, dass die Schulen schließen. Das heißt, wir müssen wir **uns** irgendwie so **durch** den Winter **quälen**. Ja.

SPRECHERIN:

Um sich darauf vorzubereiten, will Deutschland **zusätzlich** sogenannte Fieber**ambulanzen** eröffnen. Sie sollen nur Menschen mit **Erkältungssymptomen** behandeln. Außerdem wurde den **Gesundheitsämtern** mehr **Personal** versprochen, um **Infektionsketten** besser **nachverfolgen** zu können.

UTE TEICHERT (Mitarbeiterin des Ärzteverbands öffentlicher Gesundheitsdienst): Die **Stärkung** der Gesundheitsämter, die politisch angekündigt und versprochen wurde, **ist ausgerichtet auf** die nächsten fünf Jahre. Da sollen 5000 neue Stellen geschaffen werden. Das heißt aber: Jetzt im Oktober und im November haben wir diese



Video-Thema - Manuskript

Stellen noch gar nicht in den Gesundheitsämtern, und damit haben wir natürlich noch ein Problem, was wir jetzt **akut** erstmal lösen müssen.

SPRECHERIN:

Doch statt nur **auf** Fieberambulanzen und Gesundheitsämter zu **setzen**, möchte Sibylle Katzenstein den Patienten lieber Tests zu Hause **ermöglichen**.

SIBYLLE KATZENSTEIN:

Sie müssen die Möglichkeit **an die Hand kriegen**, dass das **arztunabhängig** ... die Testung möglich ist, also dass man in die Apotheke geht und sich seinen Test holt. Und auch wenn das jetzt nicht hundertprozentig **sensitiv** und **spezifisch** ist, dann ist das doch ein sehr guter **Indikator**, der eigentlich reicht, **epidemiologisch** gesehen.

SPRECHERIN:

Der sogenannte **Antigen-**Test ist ein **Abstrich-**Test. Das Ergebnis **wird** innerhalb von 15 Minuten **angezeigt** - ganz ohne **Labor**. In Deutschland können ihn **zurzeit** allerdings nur Ärzte und Apotheker bestellen. Sollte die Zahl der Corona-Fälle im Winter steigen, könnte es auch eine **Freigabe** für alle geben.



Video-Thema - Manuskript

Glossar

Test, **-s** (m.) – hier: die Prüfung, ob jemand eine Krankheit hat (*Verb: jemanden testen*)

Wartezimmer, - (n.) – der Raum, in dem Menschen warten, bis sie an der Reihe sind (z. B. auf dem Amt oder beim Arzt)

Schwerpunkt, **-e** (n.) – hier: das Gebiet, mit dem sich jemand beruflich hauptsächlich beschäftigt

etwas aus | machen – hier: eine Verabredung treffen

Option, **-en** (f.) – die Möglichkeit

Maske, **-n** (f.) – hier: etwas, das man vor Mund und Nase trägt, um sich und andere vor Krankheiten zu schützen

Allgemeinmediziner, -/Allgemeinmedizinerin, -nen – ein Arzt oder eine Ärztin, der/die sich nicht auf etwas spezialisiert hat, sondern grundsätzlich alles behandelt

den Teufel an die Wand malen – umgangssprachlich für: sich das Schlimmste vorstellen, was passieren kann

eindeutig – sehr klar; so, dass kein Zweifel besteht

Lockdown, -s (m., aus dem Englischen) – die Tatsache, dass (meist während einer Krise) viele Geschäfte und öffentliche Plätze geschlossen werden

sich durch etwas quälen – hier: eine schwierige Zeit überstehen

zusätzlich – außerdem; extra

Ambulanz, -en (f.) – eine medizinische Einrichtung, die Patienten aufnimmt und behandelt, ihnen aber keine Betten zur Verfügung stellt

Erkältungssymptom, -e (n.) – ein körperliches Anzeichen, dass man erkältet ist

Gesundheitsamt, -ämter (n.) – staatliche Institution, die sich mit Themen der Gesundheit beschäftigt und z. B. Informationsveranstaltungen oder Beratungen anbietet

Personal (n., nur Singular) – die Mitarbeiter; die Personen, die bei einer Firma arbeiten



Video-Thema - Manuskript

Infektionskette, -n (f.) – der Weg, auf dem eine Krankheit von einer Person zur anderen übertragen wird

etwas nach verfolgen – untersuchen, wie es zu etwas kommen konnte

Stärkung, -en (f.) – die Tatsache, dass man etwas stärker macht

etwas ist auf etwas ausgerichtet – hier: etwas ist auf etwas bezogen

akut -so, dass es in diesem Moment sehr wichtig, aktuell ist

auf etwas setzen –sich für eine bestimmte Strategie entscheiden, um ein Problem zu lösen

jemandem etwas ermöglichen – jemandem etwas möglich machen

etwas an die Hand kriegen – umgangssprachlich für: etwas bekommen

arztunabhängig – so, dass man für etwas keinen Arzt aufsuchen muss

sensitiv – medizinischer Fachausdruck, der angibt, wie viele als krank getestete Personen auch tatsächlich krank sind

spezifisch – medizinischer Fachausdruck, der angibt, wie viele als gesund getestete Personen auch tatsächlich gesund sind

Indikator, **-en** (m.) – ein Mittel oder Zeichen, das auf einen bestimmten Umstand oder Zustand hinweist

epidemiologisch – auf Infektionskrankheiten bezogen

Antigen, -e (n.) – ein Stoff, den der menschliche Körper als fremd erkennt und den er zu bekämpfen versucht

Abstrich, **-e** (m.) – eine medizinische Untersuchung, bei der einem Patienten Zellen aus Schleimhäuten entnommen werden, um sie auf eine Krankheit zu untersuchen

etwas wird angezeigt – etwas wird sichtbar

Labor, -e (n.) – ein Raum für technische und medizinische Untersuchungen

zurzeit - momentan



Video-Thema – Manuskript

Freigabe, -n (f.) – die Tatsache, dass jemandem erlaubt wird, etwas zu tun oder zu bekommen

Autorin/Autor: Tessa Walther, Philipp Reichert

Redaktion: Suzanne Cords